

489347-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Archivierung – EU-weite Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung zu Scandienstleistungen/Aktendigitalisierung

OJ S 158/2024 14/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: ITEBO GmbH

E-Mail: einkauf@itebo.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: EU-weite Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung zu Scandienstleistungen /Aktendigitalisierung

Beschreibung: Scandienstleistungen/Aktendigitalisierungen: — Vorbereiten und Scannen von Dokumenten; — Datenübergabe an Dokumentenmanagementsysteme; — Zwischenlagerung digitalisierter Akten.

Kennung des Verfahrens: 1b47bdec-bda6-4f51-9ddc-2a132afe4726

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79995100 Archivierung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Osnabrück

Postleitzahl: 49074

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Durchgeführt wird ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb. Diese Bekanntmachung leitet den Teilnahmewettbewerb ein. Im Teilnahmewettbewerb werden auf der Grundlage der Teilnahmeanträge diejenigen Bewerber bzw. Bewerbungsgemeinschaften ausgewählt, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ist noch kein Angebot, sondern nur ein Teilnahmeantrag abzugeben. 2) Für den Teilnahmeantrag sind die Vordrucke (Formblätter) zu verwenden, die in der Kurzinformation auf der elektronischen Vergabepattform subreport des Vergabeinformationssystems ELViS unter dem Projektzugang dieses Vergabeverfahrens zum Herunterladen bereitstehen (vgl. Ziffer 5.1.11). Diese Kurzinformation enthält weitere Informationen. Weitergehende Informationen zur genutzten

Vergabepattform stehen unter <https://www.subreport.de/service/support-elvis> zur Verfügung. 3) Rückfragen sind ausschließlich über die elektronische Vergabepattform subreport an die ausschreibende Stelle zu richten. Die Beantwortung von Rückfragen erfolgt ebenfalls ausschließlich über die vorgenannte Vergabepattform. Mündliche Rückfragen werden nicht beantwortet. Eine rechtzeitige Beantwortung der Rückfragen vor Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge kann nur erfolgen, wenn die Rückfragen bis spätestens zum 26.08.2024 bei der oben genannten Stelle eingehen. Später eingehende Rückfragen werden nach Möglichkeit ebenfalls beantwortet, sofern dies aus Sicht des Auftraggebers noch rechtzeitig vor Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge möglich ist. 4) Der vollständige den Vorgaben entsprechende Teilnahmeantrag (sowie ggf. gesonderte Erklärungen des Bewerbers) ist vom Bewerber als PDF-Dokument ausschließlich elektronisch in Textform über den entsprechenden Projektzugang (vgl. Ziffer 5.1.12) einzureichen (Schaltfläche "Angebot / Bewerbung abgeben"). 5) Bewerber, welche die geforderten Eignungsnachweise zum Nachweis der Mindestbedingungen (vgl. Ziffern 2.1.6 und 5.1.9) nicht vollständig vorlegen, werden bei der Auswahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber nicht berücksichtigt. 6) Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen sowie zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden bei Bewerbergemeinschaften gemeinsam berücksichtigt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Mindestbedingung: Verbindliche Erklärung über das Nichtvorliegen der in § 123 Abs. 1 und 4 GWB so- wie in § 124 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 und Nr. 8 GWB sowie in § 22 LkSG genannten Tatbestände.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: EU-weite Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung zu Scandienstleistungen /Aktendigitalisierung

Beschreibung: Die ITEBO GmbH plant die Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung zu Scandienstleistungen/ Aktendigitalisierungen. Die Rahmenvereinbarung kann durch die ITEBO GmbH selbst sowie für alle Gesellschafter der ITEBO GmbH genutzt werden, wobei die ITEBO GmbH die notwendigen Leistungen aus der Rahmenvereinbarung bedarfsweise abrufen, koordiniert und die Abrechnung mit den jeweiligen Gesellschaftern vornimmt. Zu den Leistungen gehören insbesondere: — Transport der Aktenbehälter; — Rücktransport der Akten. Digitalisierung: — Vorbereiten der Dokumente; — Beidseitiges Scannen der Dokumente; — Übergabe der Daten an das Dokumentenmanagementsystem (Metadaten); — Teilweise Zwischenlagerung der digitalisierten Akten; — Entsorgung von „Verbrauchsmaterial“. Nebenleistungen/Vorgaben an die Auftragsdurchführung: — Schulung der Mitarbeiter der ITEBO sowie der Mitarbeiter der jeweiligen Institutionen (Aktenstandorte). Speicherung der Daten auf einem Datenserver in Deutschland. Die Rahmenvereinbarung soll mit einem Auftragnehmer geschlossen werden.

Interne Kennung: 2837

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72252000 Datenarchivierung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72300000 Datendienste, 72512000 Dokumentenmanagement, 75131000 Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung, 79999100 Scanning

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)
Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestbedingung: Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Möglicherweise geforderte Mindeststandards: —

Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung für Sach- und Personenschäden mit einer Deckungssumme von jeweils mindestens 3,0 Mio. EUR und für Vermögensschäden mit einer Deckungssumme von mindestens 0,2 Mio. EUR unter Angabe der/des Versicherungsunternehmen/-s.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestbedingung: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Möglicherweise geforderte Mindeststandards: —

Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2021 bis 2023) für jedes einzelne dieser Geschäftsjahre (Mindestbedingung 2 Mio. EUR).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestbedingung: Zertifizierungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Möglicherweise geforderte Mindeststandards: —

Vorhandene Zertifizierungen zu: DIN ISO 9001 und SO/IEC 27001 und TR-RESISCAN oder eine BSI-Zertifizierung nach TR-RESISCAN.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestbedingung: Eigenerklärung zu mindestens drei Referenzen über Scandienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Möglicherweise geforderte Mindeststandards: —

Eigenerklärung zu mindestens drei Referenzen über Scandienstleistungen unter Berücksichtigung der technischen Richtlinie „TR-RESISCAN“ mit einem Seitenumfang von mind. 500 000 Seiten in jeder Referenz (im Format DIN A 5 – DIN A 0). Die Referenzen

müssen diesbezüglich prüffähige Angaben enthalten (insbesondere Projektbezeichnung, Auftraggeber, Leistungszeitraum, Leistungsumfang). Die Scandienstleistungen müssen zudem im Zeitraum 2021 – 2024 erbracht worden sein.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestbedingung: Eigenerklärung/Nutzungsnachweis zu einem Zwischenlager für Dokumente

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Möglicherweise geforderte Mindeststandards: — Eigenerklärung/Nutzungsnachweis zu einem Zwischenlager für Dokumente in Deutschland (Einhaltung der Anforderungen der DIN ISO 15489-1).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Auswahlkriterium 1: Eigenerklärung über den Umsatz für Scandienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: — Eigenerklärung über den Umsatz für Scandienstleistungen mit mindestens 3 Mio. EUR in jedem der Geschäftsjahre 2021 bis 2023.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Auswahlkriterium 2: Eigenerklärung zu einer weiteren Referenz über Scandienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: — Eigenerklärung zu mindestens einer Referenz über Scandienstleistungen für eine Kommune oder öffentliche Institution in Deutschland unter Berücksichtigung der technischen Richtlinie „TR-RESISCAN“ mit einem Seitenumfang von mind. 500 000 Seiten (inkl. Belegerkennung/Belegindexierung). Die Referenz muss diesbezüglich prüffähige Angaben enthalten (insbesondere Projektbezeichnung, Auftraggeber, Leistungszeitraum, Leistungsumfang). Die Scandienstleistungen müssen zudem im Zeitraum 2021 – 2023 erbracht worden sein.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E53471494>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.subreport.de/E53471494>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E53471494>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/09/2024 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die ausschreibende Stelle behält sich gemäß § 56 Abs. 2 VgV vor, Bieter aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen innerhalb einer bestimmten Frist nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen, sofern sie nicht die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen (§ 56 Abs. 3 VgV), innerhalb einer bestimmten Frist nachzureichen oder zu vervollständigen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen: Statthafter Rechtsbehelf bei Verstößen gegen die Vergabevorschriften ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens. Der Antrag ist schriftlich bei der in Ziffer 5.1.16 benannten zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren (Überprüfungsstelle) einzureichen. Der Antrag ist nur zulässig, solange kein wirksamer Zuschlag erteilt worden ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag ordnungsgemäß nach § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg zehn Kalendertage vergangen sind. Der Antrag ist auch vor wirksamer Zuschlagserteilung unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: ITEBO GmbH
Registrierungsnummer: DE206059746
Postanschrift: Dielingerstr. 39/40
Stadt: Osnabrück
Postleitzahl: 49074
Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)
Land: Deutschland
E-Mail: einkauf@itebo.de
Telefon: 000
Internetadresse: <https://www.itebo.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Registrierungsnummer: t:04131153308
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49 4131 15-3308
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:

1d148799-06f2-4705-b501-4aab2d242aa2-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: - vgl. Pkt. 5.1.15. Techniken: Anstatt: "Keine Rahmenvereinbarung" muss es heißen "Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb". Änderung der Auftragsbekanntmachung am: 12/08/2024

Änderung der Auftragsunterlagen am: 12/08/2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5351c703-60cc-4fd9-9b66-2f6fbe0ca146 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2024 12:33:10 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 489347-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 158/2024

Datum der Veröffentlichung: 14/08/2024